

Beginn: 20:35 Uhr
 Ende: 21:15 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/035/2009
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 01.04.2009 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 35. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 25.03.2009 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 24.03.2009 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Ernst Braun	
-------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Dr. Maria Sattel	
------------------	--

Ratsmitglieder

Willi Brandenburger	
---------------------	--

Josef Geenen	
--------------	--

Theodor Geenen	
----------------	--

Rigobert Mandery	
------------------	--

Andrea Moser	
--------------	--

Richard Scherthan	
-------------------	--

Sachverständige

Wolfgang Schau	Rechtsanwalt
----------------	--------------

Ferner sind anwesend

Christof Kirsch	stellv. Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses von 20:35 Uhr bis 20.50 Uhr, Top 2 und 3
-----------------	---

Schriftführer

Hildegard Thürwächter	
-----------------------	--

Abwesend:

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Georg Geenen	entschuldigt
--------------	--------------

Ratsmitglieder

Werner Bachmann	entschuldigt
-----------------	--------------

Marlies Brandenburger	entschuldigt
-----------------------	--------------

Franz Kempf	entschuldigt
-------------	--------------

Rainer Müller	entschuldigt
---------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- Fortsetzung der öffentlichen Sitzung gegen 20.15 Uhr.
- 2 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2006 und Erteilung der Entlastung gemäß § 114 GemO
- 3 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2007 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
- 4 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO (neue Fassung)
- 5 Beratung und Beschlussfassung über Erweiterung der Kinderspielplätze Ortsmitte und Heidenäckern
- 5.1 Kinderspielplatz "Ortsmitte"
- 5.2 Kinderspielplatz "Heidenäcker"
- 6 Beratung und Beschlussfassung Kostenbeteiligung Wendeplatz Kindergarten
- 7 Beratung und Beschlussfassung über Kostenbeteiligung Umleitungsstrecke Baumaßnahme Radweg

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

Fortsetzung der öffentlichen Sitzung gegen 20.15 Uhr.

2 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2006 und Erteilung der Entlastung gemäß § 114 GemO

Herr Ortsbürgermeister Ernst Braun sowie Beigeordnete und Ratsmitglied Dr. Maria Sattel waren bei diesem Tagesordnungspunkt gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende erteilte dem ältesten Ratsmitglied Herrn Willi Brandenburger das Wort, das er an den stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Christof Kirsch weiterleitete.

Herr Kirsch trug folgenden Abschlussbericht vor:

Die Rechnungsprüfung für das Jahr 2006 fand am 27.09.2007 statt. Dem Ausschuss standen für die Prüfung sämtliche Belege über Einnahmen und Ausgaben zur Verfügung. Sämtliche Belege wurden vom Prüfungsausschuss gesichtet und sachlich geprüft.

Der Ausschuss hatte zu einem Beleg Fragen, die von der Verbandsgemeindeverwaltung am 12.12.2007 schriftlich beantwortet wurden.

Es ging um Beleg Nr. 4 zur Haushaltsstelle 464.940.

Die Fragen wurden soweit beantwortet, dass für den Prüfungsausschuss keine weiteren Fragen in Bezug auf die Prüfung relevanten Parameter offen blieb.

Falls hier noch Fragen offen sein sollten, gehören diese nicht zum Prüfungsumfang des Ausschusses.

Die Rechnungsprüfung des Jahres 2006 ergab somit keinerlei Beanstandungen durch den Prüfungsausschuss.

Daraufhin beantragte der stellvertretende Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Christof Kirsch, die Entlastung für die Jahresrechnung 2006 gem. § 114 GemO zu erteilen.

Der Gemeinderat beschloss mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme die Jahresrechnung 2006 und erteilte dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO.

3 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2007 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO

Herr Ortsbürgermeister Ernst Braun sowie Beigeordnete und Ratsmitglied Dr. Maria Sattel waren bei diesem Tagesordnungspunkt gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende erteilte dem ältesten Ratsmitglied Herrn Willi Brandenburger das Wort, das er erneut an den stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Christof Kirsch übergab.

Herr Kirsch trug folgenden Abschlussbericht vor:

Die Rechnungsprüfung für das Jahr 2007 fand am 13.11.2008 statt. Dem Ausschuss standen für die Prüfung sämtliche Belege über Einnahmen und Ausgaben zur Verfügung. Sämtliche Belege wurden vom Prüfungsausschuss gesichtet und überprüft.

Die Rechnungsprüfung des Jahres 2007 ergab keinerlei Beanstandungen durch den Prüfungsausschuss. Alle Fragen konnten noch während der Sitzung beantwortet werden.

Der Ausschuss empfiehlt die Entlastung gem. § 114 GemO.

Der Gemeinderat beschloss mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme die Jahresrechnung 2007 und erteilte dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels, die Entlastung gem. § 114 GemO.

4 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO (neue Fassung)

Der Vorsitzende verlas die neue Fassung des § 94 Abs. 3 GemO „Grundsätze der Einnahmebeschaffung“ die als Anlage dieser Niederschrift beigelegt ist.

Nach kurzer Beratung beschlossen die Ratsmitglieder einstimmig, bei jeweiliger Stimmenthaltung des betroffenen Ratsmitglieds, die Annahme der gespendeten Sitzungsgelder für das Jahr 2008. Die Spende soll für die Instandhaltung der Spielplätze in der Ortsgemeinde Völkersweiler zweckgebunden sein.

5 Beratung und Beschlussfassung über Erweiterung der Kinderspielplätze Ortsmitte und Heidenäckern

5.1 Kinderspielplatz "Ortsmitte"

Nach angeregter Diskussion beschloss der Gemeinderat mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen sowie 1 Stimmenthaltung den Kinderspielplatz in der Ortsmitte zu erweitern.

5.2 Kinderspielplatz "Heidenäcker"

Nach kurzer Beratung erging einstimmiger Beschluss den Kinderspielplatz „Heidenäcker“ zu erweitern.

6 Beratung und Beschlussfassung Kostenbeteiligung Wendeplatz Kindergarten

Aufgrund der Asphalt- und Erdarbeiten im Bereich der Kindertagesstätte (Wendeplatz Kindergarten) in Gossersweiler-Stein informierte Ortsbürgermeister Ernst Braun die Ratsmitglieder über eine Rechnung der Fa. Müller Tiefbau GmbH in 76752 Bellheim, an die Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein in Höhe von 5.361,90 €

Ortsbürgermeister Dr. Conrad bittet nun die Ortsgemeinde Völkersweiler um Kostenbeteiligung in Höhe von 1.787,30€ was 1/3tel der Gesamtkosten entspricht.

Nach kurzer Diskussion beschlossen die Ratsmitglieder mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, dass sich die Ortsgemeinde Völkersweiler an den Kosten für den Wendepplatz Kindergarten in Höhe von 1.787,30 € beteiligt.

7 Beratung und Beschlussfassung über Kostenbeteiligung Umleitungsstrecke Baumaßnahme Radweg

Der Vorsitzende setzte den Gemeinderat über eine Rechnung an die Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein in Höhe von 1.041,25 € der Fa. Müller, Tiefbau GmbH aus Bellheim, in Kenntnis. Hierbei handelt es sich um die Durchführung von Erdarbeiten im Bereich der Umleitungsstrecke Altenberg (Baumaßnahme Radweg).

Es wird nun seitens der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein um eine Kostenbeteiligung hierfür in Höhe von 347,08 € (entspricht 1/3tel der Gesamtkosten) gebeten.

Nach heftiger Diskussion beschloss der Gemeinderat mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, dass sich die Ortsgemeinde Völkersweiler an den Kosten für die Umleitungsstrecke Baumaßnahme Radweg in Höhe von 347,08 € beteiligt.

Aus den Reihen der Ratsmitglieder wurde der Antrag gestellt, dass diese Kosten in Höhe von 347,08 € nicht aus dem Topf der Feld- und Wegehaltung bezahlt werden sollen.

Dieser Antrag wurde mit 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 4 Stimm-Enthaltungen abgelehnt.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer